

FRE- ODER EEG-CHECK

Was ist das?

Aktuell testen das Bayernwerk und andere Versorgungsnetzbetreiber, ob eine PV-Anlage steuerbar ist und ob der FRE (FunkRundsteuerEmpfänger) funktioniert, indem Test-Signale an den FRE gesendet werden.

Schlägt dieser Test fehl, erhält der Anlagenbetreiber ein Schreiben des Netzbetreibers mit dem Hinweis, dass der FRE instandgesetzt werden muss und wird aufgefordert, dem Bayernwerk die Instandsetzung zu bestätigen.

Falls von Kundenseite keine Rückmeldung auf das Schreiben erfolgt, geht der Netzbetreiber davon aus, dass der FRE nicht in Stand gesetzt wurde und sanktioniert Sie mit Strafzahlungen.

Was nun?

1. Sie haben einen FRE, wenn eines dieser Kriterien erfüllt ist.

Dem Netzbetreiber muss systemischer Zugriff gewährt werden bei:

- Anlagen, die nach 2009 in Betrieb genommen wurden | > 30 kWp
- Anlagen, die nach 2021 in Betrieb genommen wurden | > 25 kWp
- Anlagen mit einer AC-Leistung über 100 kW, die nicht am Mittelspannungsnetz, sondern am Niederspannungsnetz angeschlossen sind.

2. Bitte beachten Sie das Anschreiben des Netzbetreibers. Die Strafzahlungen berechnen sich aus der Ausfallzeit und Schätzungen und fallen entsprechend empfindlich hoch aus. Zudem werden Sie immer höher, je länger der FRE nicht funktioniert.

3. Bitte reagieren Sie unbedingt auf das Schreiben und beauftragen Sie uns gerne mit der Instandsetzung Ihrer Steuereinrichtung.

4. Wenn wir einmal dabei sind, bietet sich auch die Gelegenheit, die Potentiale einer Anlagenreinigung und eines Anlagenchecks zu prüfen.

Selbst wenn Sie kein Schreiben des Netzbetreibers bekommen haben, schaden ein Anlagencheck oder eine Wartung bzw. eine Reinigung nie. Kommen Sie bei Interesse gerne auf uns zu.

ABEL ReTec
PHOTOVOLTAIK & STROMSPEICHER

